



Interpellation

betreffend **Instrument "Prioritätenordnung Wohnschutzmassnahmen"**

eingereicht von: Barbara Günthard Fitze namens der EVP/EDU-Fraktion

am: 28. März 2011

Anzahl Mitunterzeichnende: 44

Geschäftsnummer: 2011/038

Text und Begründung

In Winterthur gibt es bei der Planung und Umsetzung von Wohnschutz- und Verkehrsberuhigungsmassnahmen seit Jahren erhebliche Probleme und grosse Verzögerungen. So sind etliche in der Studie "Verkehrsimmissionen und Wohnschutz" von 1975 und im Bericht "Verkehrsberuhigung und Wohnschutz in Winterthur" von 1985 dokumentierte Pendenzen noch immer unerledigt. Im Zusammenhang mit der Planung eines verbesserten Wohnschutzes in den Quartieren zwischen Neuwiesenstrasse und Lindenplatz und der Umsetzung des im Rahmen des Masterplan Bahnhof erarbeiteten Verkehrskonzepts Neuwiesen ist ein bisher unbekanntes Instrument des Stadtrates aufgetaucht. Nach Aussagen von SR Künzle während einer Sitzung vom 11.1.2011 mit Vertretern von betroffenen Quartiervereinen und Interessengruppen verfügt der Stadtrat über eine quartierübergreifende Prioritätenordnung, in welcher die Massnahmen nach ihrem Kosten-Nutzen-Verhältnis eingereiht sind. In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Seit wann gibt es diese Prioritätenordnung, und von wem und in wessen Auftrag wurde sie erstellt?
2. Wurde die Prioritätenordnung vom Gesamtstadtrat beschlossen? Falls ja, wann?
3. Welche Entscheidungskriterien liegen der Prioritätenordnung zu Grunde, um das Kosten- Nutzen Verhältnis zu ermitteln und damit jedem der Wohnschutzbegehren einen Platz in der Prioritätenordnung zuzuweisen?
4. Weshalb wurde die Prioritätenordnung den seit Jahren auf verbesserten Wohnschutz wartenden Bevölkerungskreisen und dem Gemeinderat noch nicht präsentiert?
5. Wann und in welcher Form beabsichtigt der Stadtrat dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit die Prioritätenordnung zur Kenntnis zu bringen und zu erläutern?
6. Was kostete die Erstellung der Prioritätenordnung und was deren laufende Fortführung? Stehen diese Aufwendungen in einem guten Kosten-Nutzen-Verhältnis zur Hauptaufgabe - der Planung und Umsetzung von Wohnschutzaufgaben und der Entlastung der Quartiere vom Durchgangsverkehr?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2011/038

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)	X	✓	A. Bosshart (FDP)	X
✓	Ch. Baumann (SP)	X	✓	Ch. Denzler (FDP)	X
--	Ch. Benz – Meier (SP)		✓	M. Gerber (FDP)	X
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓	B. Günthard-Maier (FDP)	X
--	A. Daurù (SP)		✓	F. Helg (FDP)	X
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)		✓	D. Schneider (FDP)	X
✓	F. Künzler (SP)		✓	M. Wenger (FDP)	X
✓	P. Kyburz (SP)				
✓	F. Landolt (SP)	X	✓	K. Cometta-Müller (GLP)	X
✓	M. Meyer (SP)	X	--	S. Gygax-Matter (GLP)	
✓	S. Näf (SP)	X	✓	B. Meier (GLP)	X
✓	O. Seitz (SP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	X
✓	S. Stierli (SP)	X	✓	M. Zehnder (GLP)	X
✓	Ch. Ulrich (SP)	X	✓	M. Zeuglin (GLP)	X
✓	E. Wettstein (SP)	X	✓	M. Wäckerlin (PP)	X
✓	J. Würgler (SP)	X			
			✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	N. Albl (SVP)	X	✓	R. Diener (Grüne)	X
✓	W. Badertscher (SVP)	X	✓	B. Dubochet (Grüne)	X
✓	P. Fuchs (SVP)		✓	D. Schraft (Grüne)	X
--	R. Isler (SVP)		✓	M. Stauber (Grüne)	X
✓	H. Keller (SVP)	X	✓	D. Berger (AL)	X
--	R. Keller (SVP)				
✓	Ch. Kern (SVP)	X	✓	L. Banholzer (EVP)	X
✓	W. Langhard (SVP)	X	--	N. Gugger (EVP)	
✓	J. Lisibach (SVP)	X	✓	B. Günthard Fitze (EVP)	
✓	St. Nyffeler (SVP)	X	✓	Ch. Ingold (EVP)	X
✓	D. Oswald (SVP)		✓	H. Iseli (EDU)	X
✓	St. Schär (SVP)	X			
✓	W. Steiner (SVP)	X	✓	F. Albanese (CVP)	
			✓	M. Baumberger (CVP)	
✓	M. Stutz (SD)	X	✓	U. Bründler-Krismer (CVP)	X
			--	R. Harlacher (CVP)	
			--	W. Schurter (CVP)	